

 **Bundeskanzleramt**

Bundesministerin für Frauen,
Familie, Jugend und Integration

[bundeskanzleramt.gv.at](https://www.bundeskanzleramt.gv.at)

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie,
Jugend und Integration

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.817.655

Wien, am 10. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 10. Dezember 2020 unter der Nr. **4457/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Inanspruchnahme des Papa-Monats im Jahr 2019“ an meine Amtsvorgängerin gerichtet.

Da mit Inkrafttreten der Bundesministeriengesetz Novelle 2021, BGBl. I Nr. 30/2021, im Zusammenhang mit der Entschließung des Bundespräsidenten gemäß Art. 77 Abs. 3 B-VG, BGBl. II Nr. 41/2021 die Angelegenheiten der Familie und Jugend in meinen Zuständigkeitsbereich übergegangen sind, darf ich die meinen Zuständigkeitsbereich betreffende Frage nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 6:

6. Wie hoch sind die Gesamtkosten im Jahr 2019, die dahingehend den Familienausgleichsfond belasten?

Der Gesamtaufwand im Jahr 2019 aus dem Familienlastenausgleichsfonds betrug in Euro:

Familienzeitbonus	3.728.751,40
Krankenversicherung	262.876,96
Pensionsversicherung*	-

* Im Jahr 2019 erfolgte keine Zahlung.

Hinsichtlich der Beantwortung der restlichen Fragen der parlamentarischen Anfrage Nr. 4557/J vom 10. Dezember 2020 darf ich auf deren Beantwortung durch den Bundesminister für Arbeit verweisen.

MMag. Dr. Susanne Raab

